

Beim Sautrog-Rennen gingen einige baden

Freibadfest der Schöllonia mit vielen Attraktionen

Schöllnach. Genau so hatten sich die Organisatoren den Nachmittag beim Schöllnacher Freibadfest gewünscht: Rund 800 Kinder, Jugendliche und Erwachsene unterhielten sich bestens bei den zahlreichen Attraktionen, bei strahlendem Sonnenschein verwandelte sich das Freibad in einen einzigen Vergnügungspark. Nur der Abend blieb hinter den Erwartungen zurück – ein heftiger Schauer vertrieb die meisten Gäste, noch ehe die Sommernachtsdisco so richtig begonnen hatte.

Doch nachmittags passten die Temperaturen perfekt. Wie versprochen, zauberte Magier „Waltini“ dunkle Wolken beiseite, so dass vor allem das Nichtschwimmerbecken stets voll war. Wenn er gerade nicht für gutes Wetter sorgte, ließ Zauberer „Waltini“ Radiogeräte verschwinden und bastelte lustige Luftballontiere und Kopfbedeckungen für die Besucher. Mittags herrschte am Barbecue-Grill großer Andrang, zudem starteten an der Menschen-Kicker-Anlage sieben Teams, die sich sehr spannende Spiele lieferten. Als Sieger gingen hier am Ende die „Sauköpfe“ vom Platz, gefolgt von der Mannschaft der „El Punto Gringos“ und dem Skiclub.

An zahlreichen Spielstationen konnten sich die Kinder austoben oder sich schminken lassen, sie konnten schnuppertauschen, Zumba tanzen oder an einem Line-Dance-Workshop teilnehmen. Offiziell eröffnet wurde das Freibadfest dann mit dem Anschneiden der großen Freibadfesttorte. Die Torte zierte das Logo der Faschingsgesellschaft Schöllonia, welche das Freibadfest mit Unterstützung des Marktes Schöllnach ausrichtete. 1. Bürgermeister Alois Oswald und Schöllonia-Präsident Thomas Haberer führten gemeinsam das Messer und mit Unterstützung des stellvertretenden Präsidenten Karl Baumgärtler wurde das erste Stück Torte serviert. Die Torte wurde zugunsten eines guten Zwecks verkauft: „Damit unterstützt ihr die Kindergärten in Schöllnach und Riggerding“, gab Haberer bekannt, der auch die gleiche Veranstaltung moderierte.

Nach den Tanzvorführungen



Dichtes Gedränge herrschte im Wasser, als die Kinder sich im Nichtschwimmerbecken zum Bargeldtauchen aufmachten. – Fotos: Sabine Süß



Paddeln was das Zeug hält: Marius und Kevin Bernauer sicherten sich beim Sautrogrennen den ersten Platz.

auf der Bühne ging es im Nichtschwimmerbecken richtig rund: Beim Bargeldtauchen konnten sich die Kinder Geld für Eis oder Kuchen ertauchen. 50-Cent-, Ein- und Zwei-Euro-Münzen warfen die Schöllonianer ins Becken, und wer mit den Münzen kein Glück hatte, der ergatterte vielleicht einen der hundert Wasserbälle.

Auch im Schwimmerbecken ging es lustig zu: Dort traten 16 Teams beim Sautrogrennen gegeneinander an – und das war für Teil-

nehmer und Zuschauer gleichermaßen unterhaltsam. Vor allem, weil es offenbar gar nicht so leicht ist, einen Holztrög über Wasser zu halten. Das musste gleich das erste Team mit Werner Kamm und Gerhard Früchtl feststellen – die zwar noch dazu kamen, im Sautrog in Position zu gehen, aber zum Vergnügen ihrer Zuschauer gingen die beiden unter viel Geplätscher gleich unter.

Bei diesem Wettbewerb hatten eindeutig die Kinder die Nase vorn

und so nahmen schließlich Marius und Kevin Bernauer den Pokal sowie Goldmedaillen für den ersten Platz entgegen. Außerdem gab es für die beiden eine Dauerkarte für die Freibadsaison 2013. Auf den zweiten Platz kamen Jessica Hees und Helena Orłowski, gefolgt von Lea Marie Lohberger und Julia Tucheck. Für alle Teilnehmer gab es Preise, die sie sich aussuchen durften. Es war ein spannender, lustiger Wettkampf, leider bereits mit viel Nass von oben begleitet. Ein Schauer vertrieb viele Zuschauer unter die Überdachung, später machten sich vor allem die Familien mit Kindern auf den Heimweg.

Dabei war auch später noch einiges geboten: DJ MashMike legte zur Sommernachtsdisco auf, es gab Cocktails und es wurde weiter gegrillt. Die Stimmung war gut, und Tommy Haberer zeigte sich zufrieden: „Der Nachmittag war toll, die Leute super, die Attraktionen gut angenommen. Schade nur, dass das Wetter nicht bis zum Abend gehalten hat.“

Bei der Sommernachtsdisco wurden außerdem Dauerkarten für die nächste Freibadsaison unter den Dauerkarten-Käufern dieses Jahres verlost. Gewonnen haben Familie Rager, Monika Stöger und Angela Ludwig. – sas